

An den Grossen Gemeinderat

Worb, 11. Oktober 2021

Doppelkindergarten Hänsel und Gretel, Abbruch und Neubau; Kreditabrechnung: Kenntnisnahme

Sitzung Nr. 18	Datum 11.10.2021	Traktandum	Beschlussnummer	Geschäftsnummer 1423	Archivnummer 32/3/1
-------------------	---------------------	------------	-----------------	-------------------------	------------------------

1. Ausgangslage

Der Grosse Gemeinderat hat am 13. November 2017 für den Abbruch und Neubau des Doppelkindergartens Hänsel und Gretel zu Lasten Konto 372.5040.02 einen Verpflichtungskredit von CHF 1'980'000.00 bewilligt.

Der Gemeinderat hat am 30. Mai 2016 für den Abbruch und Neubau des Doppelkindergartens Hänsel und Gretel zu Lasten Konto 372.5040.02 zusätzlich einen Projektierungskredit von 140'400.00 bewilligt. Dieser Projektierungskredit ist im Verpflichtungskredit nicht enthalten und wurde separat abgerechnet und dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Die beanspruchten Mittel des Projektierungskredits betragen rund 127'000.00.

2. Soll-/Ist-Vergleich

Beschrieb	Soll	Ist	Differenz
Abbrüche, Rodungen, Anpassungen Werkleitungen	85'000.00	59'197.80	-25'802.20
Umzüge	10'000.00	28'554.00	18'554.00
Gebäude inkl. Ausstattung & Umgebung (TU)	1'660'000.00	1'849'655.95	189'655.95
Baubewilligungsverfahren	30'000.00	25'676.35	-4'323.65
Bauherrenvertretung	30'000.00	12'056.50	-17'943.50
Prüfingenieure (Minergie P-ECO, Gebäudetechnik)	15'000.00	5'573.90	-9'216.10
Mehrwertsteuer	150'000.00	158'473.95	8'473.95
Total	1'980'000.00	2'139'398.35	159'398.35

3. Begründung der Kostenüberschreitung (+8.1%)

Mit dem Bau konnte erst verspätet (ca. 1 Jahr) begonnen werden, weil aufgrund von Verzögerungen bei der Ortsplanung vom Kanton keine vorzeitige Baubewilligung erteilt wurde. Diese Wartezeit und zusätzliche technische Auflagen und Anforderungen führte zu verschiedenen Preisaufschlägen;

- Anpassungen bei Fenstern (SIGAB-Norm, Einbau Weissglas, TBT-Griffe)
- Teuerung Material / Löhne, Möbelbestellung und Anpassungen an den Stand der Technik
- Die Ausstattung war teurer als veranschlagt
- der temporäre Umzug des Kindergartenbetriebs war teurer als veranschlagt, da für die Kinder ein Treffpunkt mit zwei Container gemietet werden mussten (Vorgaben Schulbetrieb)
- Es musste eine Retentionsanlage erstellt werden, weil die veranschlagte Versickerung aufgrund der Bodenverhältnisse nicht möglich war. Dadurch musste auch die Leitungsführung des Dachwassers aufwändiger ausgeführt werden
- Die Zugangssituation musste aufgrund von Vorgaben der Procap anders gelöst werden als geplant
- Das Vordach und die Zugangstreppe des Siegerprojekts wurden aufgrund der Anforderungen des Kindergartenbetriebs verbreitert

- Einbau Retention, Erschliessung Dachwasser, Zugangssituation	108'400.35
- Fenster (Anpassung an SIGAB-Norm)	5'050.00
- Teuerung, Anpassungen an Stand der Technik, Möbelbestellung	20'718.00
- Vordachvergrösserung	25'230.00
Total	159'398.35

4. Subventionsbeiträge

Es sind keine Subventionsbeiträge eingegangen.

5. Antrag und Beschluss

Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat, in Anwendung von Art. 49 Abs. 2 Bst. c der Verfassung der Einwohnergemeinde Worb vom 13. Juni 1999 den folgenden

Beschluss:

1. Der Grosse Gemeinderat nimmt von der Kreditabrechnung über folgende Investition Kenntnis:

Abbruch und Neubau Doppelkindergarten Hänsel und Gretel

Bewilligter Kredit

CHF 1'980'000.00

Beanspruchte Mittel

CHF 2'139'398.35

Kreditüberschreitung

CHF 159'398.35

2. Die Eröffnung dieses Beschlusses ist Sache des Gemeinderates.

Freundliche Grüsse

Namens des Gemeinderates



Niklaus Gfeller
Gemeindepräsident



Christian Reusser
Gemeindeschreiber